



Tobias Bär, Bereichsleiter Hospize bei der St. Elisabeth-Stiftung, stellt das Nagolder Leitungsteam vor: Die neue Einrichtungsleiterin Jutta Benz (rechts) und die künftige Pflegedienstleitung Simone Grünke.

Foto: Alber

Das Leitungsteam für das Hospiz steht

Personalie | Jutta Benz und Simone Grünke leiten das künftige Hospiz St. Michael in Nagold

Nagold. Der Bau des Nagolder Hospizes schreitet termingerecht voran: Mittlerweile lässt sich gut erkennen, wie sich das Gebäude in den Hang in Nagold-Kernen einfügt. Fortschritte gibt es auch in Bezug auf die Leitungskräfte des künftigen Hospiz St. Michael: Mit Jutta Benz (Hospizleitung) und Simone Grünke (Pflegedienstleitung) sind die

beiden zentralen Funktionen besetzt.

Tobias Bär, Bereichsleiter Hospize der St.-Elisabeth-Stiftung, ist froh: »Uns war es ein großes Anliegen, Mitarbeitende zu finden, die den Hospizgedanken fest in sich tragen, den Gast in den Mittelpunkt stellen und denen das Netzwerken vor Ort gelingt.« Beide Frauen sind Gründungsmitglieder des Fördervereins »Stationäres Hospiz Nagold e.V.« und bringen fachlich beste Voraussetzungen mit.

Für den gesamten Ablauf verantwortlich

Jutta Benz ist als neue Einrichtungsleiterin künftig »der Kopf des Hospizes« und für den gesamten Ablauf verantwortlich. So gilt es etwa, das Team zu koordinieren und die »Vernetzung im Haus und nach außen« herzustellen.

Die 54-Jährige Intensivkrankenschwester hat nach der Familienpause den Wiedereinstieg mit einer Weiterqualifizierung verbunden. Als

Fachwirtin für Organisation und Führung legte sie in ihrer Abschlussarbeit bereits einen »Businessplan für das stationäre Hospiz Nagold« vor. 2011 kam die für die Hospizpflege maßgebliche Palliativ-Care-Ausbildung hinzu, danach arbeitete sie als Palliativ-Fachkraft im Paul-Lechler-Krankenhaus Tübingen und seit 2017 freiberuflich als Dozentin für Palliative Care.

An ihrer Seite wird Simone Grünke die Leitung der Pflege verantworten. Die 52-Jährige bringt ebenfalls vielseitige Erfahrung aus stationärer und ambulanter Pflege mit und wechselt vom christlichen Hospiz in Pforzheim beruflich an ihren Wohnort Nagold. Im Juli schließt die Palliativ-Spezialistin die Weiterbildung zur Pflegedienstleitung ab.

Jutta Benz und Simone Grünke halten neben der qualitativ hochwertigen Pflege und medizinischen Versorgung auch zwei andere grundlegende Aspekte für wesentlich: Einerseits wollen sie das Hospiz zum Knotenpunkt eines Netzwerkes machen, das

die verschiedenen Dienste für schwerkranke, sterbende Menschen zusammenbringt und dabei auch Ehrenamtliche einbindet. Zum anderen soll der Mensch ganz im Mittelpunkt der Arbeit des Hospizes stehen. »Die Gäste im Haus sollen sich wohlfühlen und wir wollen neben einer intensiven, individuellen medizinischen Versorgung auch Raum bieten für die Beschäftigung mit letzten Wünschen, mit Klärung von Beziehungen und Sinnfragen«, sagt Simone Grünke.

Gäste aller Religionen sind willkommen

Das Hospiz ist in Trägerschaft der katholischen St. Elisabeth-Stiftung, steht jedoch ausdrücklich Gästen aller Religionen und Weltanschauungen offen. Diese Offenheit wird bereits in den bestehenden Hospizen der Stiftung in Ravensburg und Biberach gelebt. Jutta Benz betont: »Ein Hospiz ist mehr als ein Haus. Es ist ein umfassendes, ganzheitliches Betreuungskonzept für ster-

bende Menschen und deren Angehörige.« Ende September nimmt das stationäre Hospiz die ersten Gäste auf.

■ Nagold

■ **Die Kindersportschule des VfL Nagold** hat heute Training von 14 bis 14.45 Uhr ab 5 Jahre (Fabian Vogt) – Kurs 9, von 14.45 bis 15.30 Uhr ab 3,5 Jahre (Fabian Vogt) – Kurs 10 und von 15.30 bis 16.15 Uhr Eltern-Kind-Turnen ab 2 Jahre (Fabian Vogt) – Kurs 11, jeweils in der Hohenbergerhalle.

■ **Bürgerzentrum Nagold:** Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung 8.30 bis 13 Uhr, Urschelstiftung 8.45 bis 11.45 Uhr, Kinderbüro 9 bis 12 Uhr, Albanischer Kulturverein Nagold 19 bis 22 Uhr.

■ **Beim Seniorentreff Mohren** ist heute, Freitag, ab 15 Uhr offener Treff und Muttertagsfeier mit Musik und Bewirtung.

■ **Die Mitglieder der Fallschirmjägerkameradschaft Nagold e.V.** treffen sich am heutigen Freitag, 17. Mai, ab 15 Uhr im Vereinsheim »auf'm Eisberg«.

■ **Das Turnen des VfL Nagold** findet heute ab 16.30 Uhr für Kinder von 3 bis 6 Jahre, ab 17.15 Uhr für Kinder von 7 bis 12 Jahre und ab 18.15 Uhr für Mädchen von 12 bis 16 Jahre. Alle Gruppen turnen in der Hohenberger Halle auf dem Lemberg.

■ **Der VC Nagold** hat heute, Freitag, 17. Mai, Training für 8- bis 10-Jährige von 17 bis 18.15 Uhr und für 12- bis 15-Jährige von 18.15 bis 19.45 Uhr in der Halle des Otto-Hahn-Gymnasium in Nagold. Infos bei Bernd Heinrich, Telefon 07452/6003428.

Historische Altstadt entdecken

Geschichte | Stadtführung am Sonntag

Nagold. Am Sonntag, 19. Mai, sind alle Interessierten eingeladen, mehr über die Nagolder Geschichte zu erfahren. Stadtführerin Sylvia von Hagen-Fischer führt durch die historische Altstadt und erzählt den Teilnehmern Span-

nendes aus 2500 Jahren Stadtgeschichte. Die Flüsse und Reste der ehemaligen Stadtmauer prägen das Bild der mittelalterlichen Kernstadt bis heute. Herrschaftliche Gebäude und Handwerkerhäuser, Kirchen und Brunnen lassen ihre Geschichten und so manches über ihre zeitweiligen Eigentümer erzählen. Start ist um 15 Uhr am Urschelbrunnen neben dem Rathaus. Erwachsene zahlen drei Euro, Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen über weitere Termine von Stadtführungen gibt es im Internet unter www.nagold.de/Stadtfuehrungen.



Nagold mit seinem Blumen-swing. Foto: Stadt Nagold



Stachelig

Die Igel-Klinik in Nagold-Hochdorf will in einem Igelseminar neue Helfer ausbilden. Klingt toll, denn gibt es etwas Süßeres als Babyigel? Zum Knuddeln sind sie aber weniger geeignet. Karikatur: Stopper

■ **Das Karatetraining des VfL Nagold** findet heute, Freitag, für alle Gruppen von 18 bis 19 Uhr in der Eisberg-Sport-halle statt. Das Anfängertraining findet parallel dazu statt. Schnuppertraining ist jederzeit möglich. Gäste sind willkommen.

■ **Die Klettergruppe der Naturfreunde Nagold** trifft sich freitags ab 18.30 Uhr an der Kletterwand beim Naturfreundehaus in Nagold zum Klettertraining. Hierzu sind auch interessierte Gäste zum Mitklettern eingeladen und man kann sich auch informieren. Infos gibt es bei Daniel Haug, Telefon 0176-52091811, werktags ab 17 Uhr.

■ Redaktion

Lokalredaktion
Telefon: 07452/837324
Fax: 07452/837333
E-Mail: redaktionnagold@schwarzwaelder-bote.de